

KASSA, KURSE UND

Unsere Geschichte spielt bei der Grünking GmbH.

Einem mittelständischen, inhabergeführten Unternehmen, das mit technisch anspruchsvollen Hydraulik-Anlagen nicht nur im Inland, sondern auch in den Exportmärkten Westeuropa und USA erfolgreich ist.

Um wettbewerbsfähig zu bleiben und Kostenvorteile zu realisieren, geht Grünking neuerdings verstärkt dazu über, Teilprodukte, die bisher entweder selbst gefertigt oder von inländischen Zulieferern bezogen wurden, zu importieren.

Herr Sewer, Angestellter bei Grünking, ist zum Prokuristen befördert worden und seit zwei Monaten für den Aufbau der Abteilung „Einkauf (Importe)“ verantwortlich. –

Eben bringt er seinem Chef eine Erfolgsmeldung ...



Herr Grünking!

Mein Messekontakt zu Nakasumo hat sich ausgezahlt: Seine Nippon Electronics Ltd. wollen uns die Drosselventile zu 50.000 Yen das Stück liefern! **Damit sparen wir volle 30 %!**

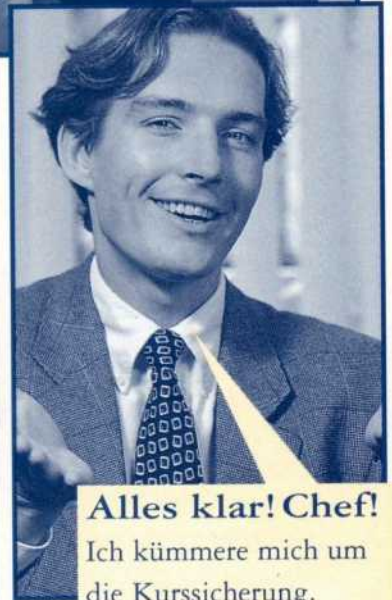


Gut gemacht! Sewer!

Ich wußte ja, daß wir richtig liegen, wenn wir uns neue Lieferanten suchen.



Schauen Sie sich heute doch gleich noch mal die Cross-Rate bzw. den Kassa-Briefkurs für den Yen an. Und sichern Sie uns vor Vertragsabschluß ab! Nicht, daß uns Ihre Einsparung womöglich noch teuer zu stehen kommt

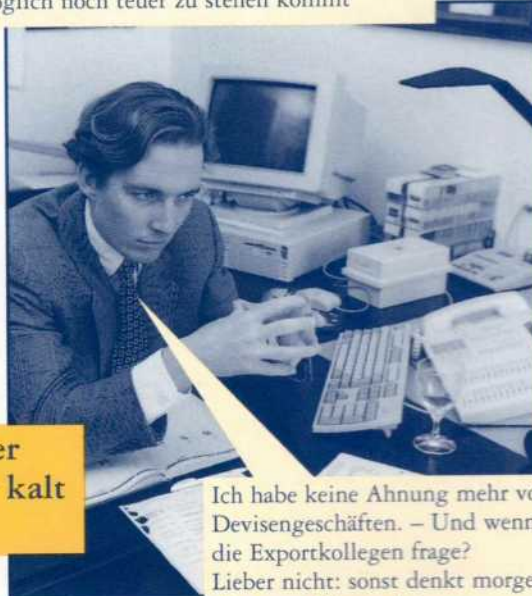


Alles klar! Chef!

Ich kümmere mich um die Kurssicherung.



Da hat mich der Grünking aber kalt erwischt.



Ich habe keine Ahnung mehr von Devisengeschäften. – Und wenn ich die Exportkollegen frage? Lieber nicht: sonst denkt morgen die ganze Firma, daß ...



... „der Sewer“ seinen Job nicht beherrscht. **Aber was tun?**

ND KARRIERE

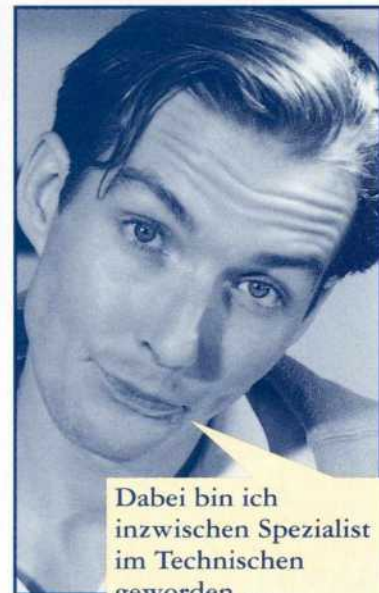
Herr Sewer hat Glück:
Am selben Abend trifft er an der Bar im Tennisclub seinen ehemaligen Studienkollegen Manfred Behrlich, der als Chef des Einkaufs bei einem großen Versandhaus arbeitet. Mit ihm kann er offen sprechen ...



... also, das war typisch Grüinking!



Kaum ein Wort der Anerkennung – und jetzt darf ich mich auch noch mit Kursicherung beschäftigen ...



Dabei bin ich inzwischen Spezialist im Technischen geworden ...



Mach Dich jetzt bloß nicht verrückt! Freu Dich lieber über Deinen Nakasumo-Erfolg!



Das sagst Du so leicht! Aber Du hättest den Grüinking hören sollen: Der hat da mit „Cross-Rate“ und „Kassa-Kurs“ nur so um sich geworfen.

Erklär' mir lieber mal die Begriffe!



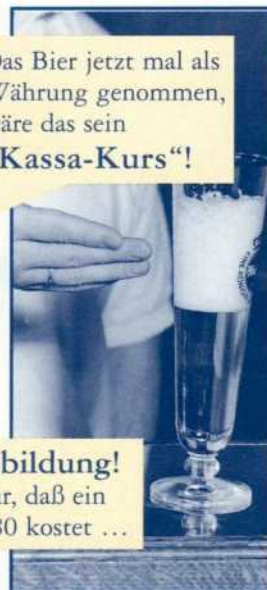
Wozu? Du bist doch keine Bank ...



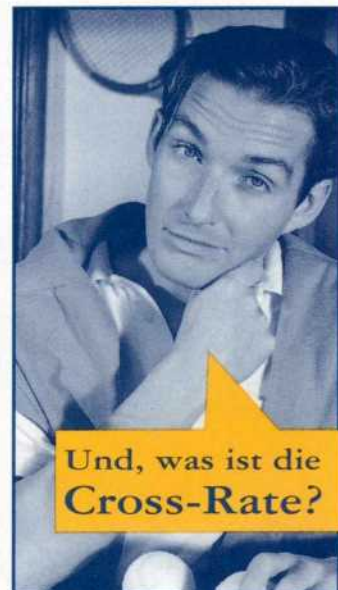
... das kann Dir alles so egal sein wie, wie ...



... die Bierpreisbildung! Wissen mußt Du nur, daß ein Glas heute 3 Mark 80 kostet ...



Das Bier jetzt mal als Währung genommen, wäre das sein „Kassa-Kurs“!



Und, was ist die Cross-Rate?

KASSA, KURSE UND KARRIERE

Also, gut. Wenn Du es nicht anders willst: ...



„Cross-Rate“ bezieht sich darauf, daß die verschiedenen Währungen bei der Kursermittlung zunächst nicht direkt, ...

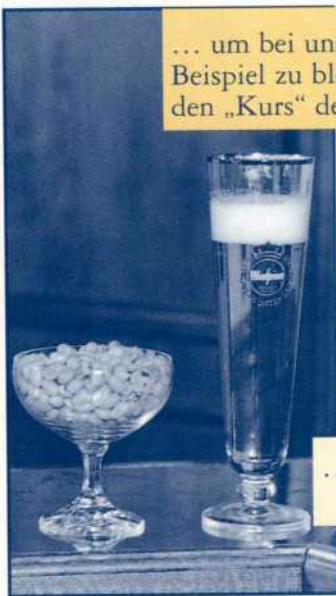


Stell' es Dir so vor, daß ich – ...

... sondern erst über den Dollar miteinander in Beziehung gesetzt werden.



... um bei unserem Bier-Beispiel zu bleiben – den „Kurs“ des Biers ...



... nicht direkt in DEM, sondern in – Erdnüssen ausdrücken würde ...



... Wenn du dann den DEM-Preis der Erdnüsse kennst, weißt Du auch, ...



... wieviel Dich ein Bier kostet!

... ohne Deine Erdnuß-Akrobatik!



Das weiß ich doch auch so schon – ...



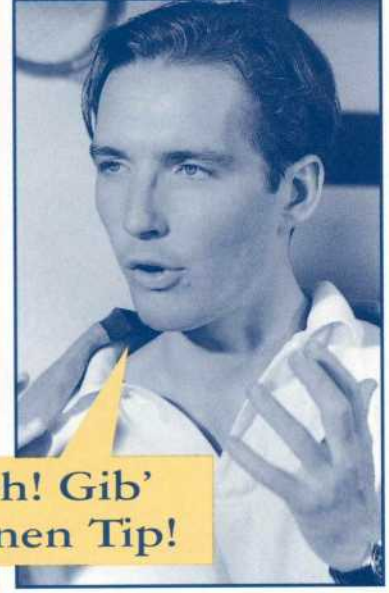
Das hab' ich ja gleich gesagt!

Jetzt mal im Ernst!

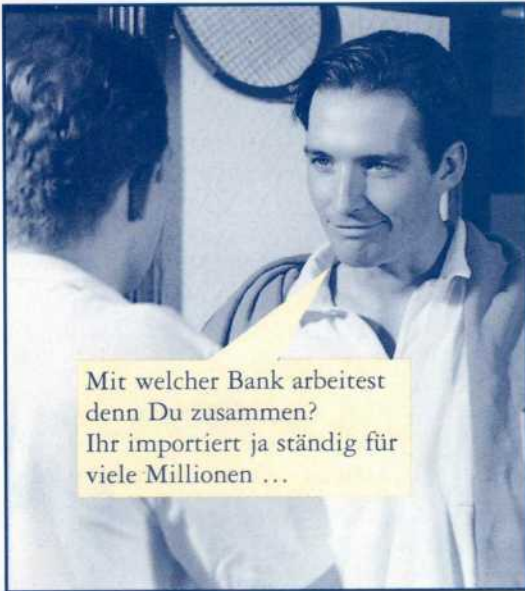
Was Du wirklich brauchst, ist eine gute Bank, mit der Du Deine Kurssicherungen machen kannst.



Eine Bank, die sich im Devisenhandel auskennt und die vor allem selbst Zugang zum Devisenmarkt hat.



Mensch! Gib' mir einen Tip!



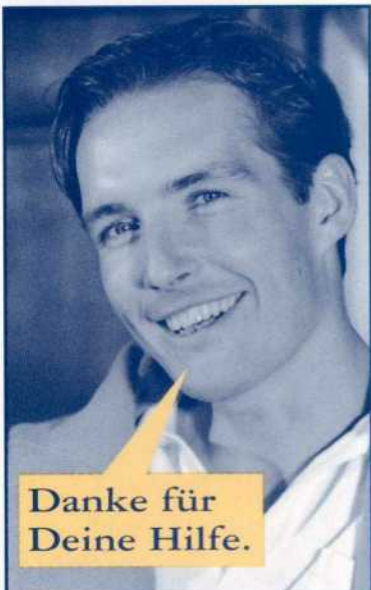
Mit welcher Bank arbeitest denn Du zusammen?
Ihr importiert ja ständig für viele Millionen ...



Schon seit Jahren mit der BfG Bank AG. Zu unserer vollsten Zufriedenheit!



... Und seit die zum **Crédit Lyonnais** gehören, sind sie im Auslandsgeschäft noch besser geworden.



Danke für Deine Hilfe.



**Frau Wirtin!
Noch zwei Bier – zum Kassa-Kurs!**

Herr Sewer kann seine Probleme jetzt lösen:

indem er so schnell wie möglich mit uns – und das heißt mit Ihnen als Firmenkundenbetreuer spricht.

Das Wissen, das Herrn Sewer fehlt, wird er ganz selbstverständlich bei Ihnen voraussetzen.

Lesen Sie deshalb in diesem Heft das Wichtigste über Devisenkassa – und Devisentermingeschäfte ...